

Ortsbeirat Mueßer Holz
Telefon: 0162 9315003
OBR-MH@schwerin.de

Schwerin, 09.04.2017

Protokoll

Datum: 15.03.2017

Ort: Internationaler Bund , Keplerstraße 23, 19063 Schwerin

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 19.55Uhr

Anwesenheit: Frau Dr. Sabine Bank; Frau Regina Dorfmann, Frau Lilia Lange,

Herr Wolfgang Maschke, Herr Georg-Christian Riedel (ab 19.00 Uhr)

Frau Gret-Doris Klemkow (Versammlungsleitung und Protokollführung)

14 Gäste (s. Anwesenheitsliste)

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung der Ortsbeiratsmitglieder und Gäste, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Bestätigung des Protokolls der Sitzung am 17.01.2017 ,Teil II
- TOP 3 Informationen über die gemeinsame Sitzung des Stadtteilmanagement MH und dem OBR am 23.02.2017
- TOP 4 Informationen des Internationalen Bundes zu geplanten und laufenden Aktivitäten im Jahr 2017 inklusive Frühjahrsputz
- TOP 5 Informationen über den ktuellen Sachstand zum Bildungs-und Bürgerzentrum Durch Herrn Huß, Mitarbeiter des Fachdienstes Stadtentwicklung u. Wirtschaft
- TOP 6 Informationen über ein Gespräch am 13.02.2017 bei TuS Makkabi e.V.
Gesprächspartner: Herr und Frau Borodjanski, Her Igor Peters, Wolfgang Maschke, Gret-Doris Klemkow
- TOP 7 Antrag auf einen BUGA-Zuschuss in Höhe von 1.100€, Antragsteller: Bauspielplatz Schwerin e.V.
Herr Glüer als Vertreter des Vereins stellt den Antrag vor
Diskussion und Beschlussfassung
- TOP 8 Informationen der Stadtteilmanagerin für das Mueßer Holz
Informationen wurde durch die Stadtteilmanagerin schriftlich vorgelegt
- TOP 9 Anträge für Leistungen aus dem Verfügungsfonds an den Lenkungskreis, soweit Anträge vorliegen
Diskussion und Beschlussfassungen
verantwortlich: Wolfgang Maschke

TOP 10 Termine:

21.03.2017: Tag der Vereinten Nationen gegen Rassismus, Muslime laden ein zum Interkulturellen Frühlingsfest auf der Freifläche Magdeburger Str./ Nähe Eiskristall

in der Zeit von 14.00-18.00 Uhr

22.03.2017 10.-12.00 Uhr :Zwischenbilanz über ESF-Modellprojekte „Jugend Stärken im Quartier“ und ESF- Bundesprogramm „ Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier“, Ort: Ataraxia Schwerin, Arsenalstraße 8

Einladende sind die Fachdienste Jugend, Bildung, Sport, sowie der Fachdienst Stadtentwicklung- Teilnehmende Wolfgang Maschke und Gret-Doris Klemkow

24.03.2017: um 13.00 Uhr im Raum E070 Am Packhof 2-6,Vorstellung der Sportentwicklungsplanung

24.03.2017 Einladung des Islamischen Bundes Schwerin zum Freitagsgebet in die Turnhalle in der Perleberger Straße, Einladender ist der Vorsitzende des Vereins Islamischer Bund Herr Mohamed Dib Khanji

Bis zum 31.03.2017 besteht die Möglichkeit beim Schweriner Bündnis für FAMILIE einen Antrag für die Ehrung familienfreundlichste/s Schweriner/in, Einrichtung Unternehmen, Initiative einzureichen. Die Auszeichnungsveranstaltung findet am 13.05.2017 um 11.00 Uhr im Schlosspark-Center statt.

TOP 11 Sonstiges

Auf der STV- Sitzung am 31.01.2017 wurde Herr Felix Breitsprecher als stellvertretendes Mitglied des OBR MH auf Antrag der Fraktion der LINKEN abberufen.

Zu TOP 1:

Gret-Doris Klemkow eröffnete die Sitzung, begrüßte die Mitglieder des OBR und die Gäste und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Die vorgeschlagene Tagesordnung wurde einstimmig bestätigt.

Zu TOP 2:

Es wurde das Protokoll der Sitzung vom 17.01.2017 einstimmig bestätigt.

Zu TOP 3:

Frau Klemkow informierte, dass an der Nachbarschaftskonferenz seitens des OBR nur Herr Steinmüller und Frau Klemkow teilgenommen haben. Auf der Konferenz haben sich insgesamt 11 Vereine, Verbände und Einzelpersonen mit ihren Projekten vorgestellt. Zu einer Diskussion kam es nicht, dafür fehlte die Zeit. Es wurde vereinbart, weitere Nachbarschaftskonferenzen wenn möglich vierteljährlich Durchzuführen, um sich auf dieser Grundlage im Wohngebiet zu vernetzen, vereinsübergreifende Projekte zu initiieren und die Zusammenarbeit im Interesse der in diesem Wohngebiet lebenden Menschen zu verbessern, Synergieeffekte zu erreichen und die Menschen in die Aktivitäten zu integrieren und zu aktivieren.

Zu TOP 4:

Frau Astrid Brumme, Niederlassungsleiterin des IB in Schwerin, Gastgeberin der Sitzung des OBR, stellte die aktuellen Aktivitäten des Jahres 2017 vor und informierte den OBR darüber, dass der IB auch für die Jahre 2017-2020 ein Mehrgenerationenhaus ist. Der IB hat sich am Interessenbekundungsverfahren beim Bundesfamilienministerium beteiligt und den Förderbescheid für diesen Zeitraum erhalten. Des Weiteren informierte uns Frau Brumme darüber, dass der IB sich verstärkt in der Flüchtlingshilfe betätigt, dass der neu gebaute Hort an der Astrid-Lindgren-Schule sehr gute Betreuungsbedingungen ermöglicht und dass der Frühjahressputz am 29.03. in der Zeit von 13,00-15.00 Uhr rund um das Gelände des IB durchgeführt werden soll. Der OBR MH beteiligt sich wieder an dem Frühjahressputz beim IB. Die Frühblüher werden in diesem Jahr allerdings aber erst nach Ostern von der SDS geliefert.

In 2017 feiert der IB 10 jähriges Bestehen des MGH im feierlichen Rahmen. Frau Klemkow bedankte sich im Namen des OBR bei Frau Brumme für die Informationen und bat darum dem erkrankten Herrn Schütt Genesungswünsche auszurichten.

Zu TOP 5:

Herr Huß informierte über den aktuellen Stand des Bauvorhabens des Bürger-und Bildungszentrum anhand von Plänen und Zeichnungen sowie anhand von Fotos: kurze Wege, breite Rampen mit Sitzgelegenheiten in Richtung des Ärztehauses alles behindertengerecht erschlossen und behindertengerecht zugänglich. Eingangsbereich erhält geräumiges Foyer, Ausstattung mit Schaukästen, Einbau eines Farblichtsystems, Fahrstühle, Behinderten-WC, drei Stellplätze für Behinderte, Rezeptionsbereich soll durchgängig besetzt sein, Schüler gelangen durch das Foyer in die VHS, Atrium erhält eine mobile Bühne, maximale Nutzung für ca. 200 Personen, im Parterre wird ein Kochstudio eingerichtet, das Raumkonzept sieht Nutzung von Vereinen und Verbänden vor, so zieht das Stadtteilmanagement ein, IB wird 2 Räume im Kellergeschoss nutzen, Fertigstellung muss in 2018 erfolgen, da Fördervorgaben so ausgestaltet, Mehrkosten erstattet der Fördermittelgeber nicht Zuschuss aus Bundesmitteln maximal auf Kostenschätzung von 4,2Mio€ ermittelt, aktuelle Kostenschätzung mit 6Mio€ wegen erhöhten Kosten für Brandschutz und für die behindertengerechte Ausstattung, Förderzentrum wird nicht gleichzeitig saniert, zuerst das Bildungszentrum, Stellplätze für Besucher sollen auf dem Gelände des ehemaligen Getränkemarktes vorgehalten werden und auf Gelände des abgerissenen Buschclubs, Raumbelungsplanung wird separat zur Verfügung gestellt ebenso die Gesamtnutzfläche(siehe Anlage des Protokolls). Mietpreise für Vereine zwischen 050€-2,00€, der IB wird 4,00€ je m² zahlen.

Zu TOP 6

Am 13.02.2017 fand bei Makkabi im Beisein von Herrn und Frau Borodjanski und Herrn Igor Peters sowie Herrn Wolfgang Maschke und Frau Gret-Doris Klemkow zum Thema Nutzung des Kleinfeldfußballanlage und Gorodkianlage statt. Es wurde die Gefährdung von Zuschauern an den Anlagen besprochen. Der Grund des Termins war die geplante Erneuerung der Fangnetze am Kleinfeldfußballfeld durch Makkabi. Es wurde ein Vororttermin zusammen mit den Anwesenden und Herrn Huß vorgeschlagen, um die Problematik Vorort zu erläutern und dabei nach Lösungen zu suchen. Der Termin wurde zwischenzeitlich auf den 06.4.2017 festgelegt.

Zu TOP 7

Herr Glüer, Vertreter des Bauspielplatzes erläuterte den Antrag auf einen Zuschuss aus den BUGA-Mitteln des OBR MH in Höhe von 1.1100€ für ein Lastenfahrrad (E-Bike). Die Gesamtkosten für die Anschaffung inklusive Zusatzausstattungen beläuft sich auf 2.500€. Es war eine Teilfinanzierung zusammen mit dem OBR Neu Zippendorf vorgesehen, der Antrag an den OBR Neu Zippendorf in Höhe von 1.100€ wurde am 22.02. vom Ortsbeirat ohne Begründung laut Protokoll abgelehnt. Es wird nunmehr ein Förderantrag an den OBR Großer Dreesch in Höhe von 1.100€ seitens des Bauspielplatzes gestellt werden.

Der Ortsbeirat Mueßer Holz stimmte dem Antrag auf Mitteln aus dem BUGA - Zuschuss in Höhe von 1.100€ für die Anschaffung eines Lastenfahrrades mit dem die Kinder und Jugendlichen des gesamten Wohngebietes Großer- Dreesch an ihren Lieblingsplätzen durch Straßensozialarbeiter des Bauspielplatzes aufgesucht werden können, **einstimmig** zu.

Zu TOP 8

Auf Grund der fortgeschrittenen Zeit wurden die Informationen der Stadtteilmanagerin Frau Luhdo nicht verlesen, ein Teil der terminlichen Informationen lagen bereits der

Einladung bei.

Die schriftliche Zuarbeit der Stadtteilmanagerin wird dem Protokoll beigefügt.

Zu TOP 9

Die Anträge an den Verfügungsfonds wurden von Herrn Wolfgang Maschke vorgestellt und seitens des OBR positiv votiert. Auf der Sitzung am 21.03.2017 werden die Anträge beraten und beschlossen.

ZU TOP 10

Weitere Terminergänzungen lagen nicht vor, die Termine wurden bereits mit der Einladung den OBR-Mitgliedern zur Kenntnis gegeben.

Zu TOP 11

entfällt.

Gret-Doris Klemkow
Protokollantin